

Beschreibung zu SF Kalenderdruckerei für Windows

Was ist SF Kalenderdruckerei?

Das Sharewareprogramm, welches voll funktionsfähig ist, bietet Ihnen die Möglichkeit der Erstellung von vier verschiedenen Kalendertypen inkl. Feiertagen, Biorhythmus und eigenen Eingaben und Bildern. Der Ausdruck steht einem gekauften Kalender nicht nach, in Abhängigkeit vom Drucker.

1.1 Starten des Programms

Voraussetzung zum Start des Programms ist Windows 3.1, und einen Drucker dessen Druckertreiber fähig ist, TrueType-Fonts drehen zu können.

Starten Sie unter Windows (Datei Manager / Programm Manager) das Programm SFKALEND.EXE.

1.3. Zum Programm

Sie dürfen die Sharewareversion nur unverändert weitergeben (auch Mailbox und CD), d.h. es dürfen keine Daten hinzugefügt oder entfernt werden. Die Vollversion und das Codewort darf überhaupt nicht weitergegeben werden. Sie dürfen nur als registrierter Anwender (Vollversion) die Kalender verwenden. Bei der Sharewareversion wird eine Überschrift vorgegeben oder eine Bemerkung auf dem Ausdruck mit ausgegeben. Das Programm ist von mir, Stolzer Frank, geschrieben worden. Als Programmiersprache habe ich GFA-Basic verwendet. Es hat mir sehr viel Spaß bereitet das Programm zu schreiben, und ich hoffe, es macht Ihnen genauso viel Spaß damit zu arbeiten.

Sharewarehinweis

Dieses Programm ist Shareware, d.h. testen Sie das Programm und wenn Sie es nutzen wollen entrichten Sie einen Betrag an den Autor. Von den schon bezahlten Kopiergebühren an Sharewarehändler bekommt der Autor leider gar nichts.

Füllen Sie den Bestellschein aus. Beschriften Sie den Rückumschlag mit Ihrer Adresse, frankieren Sie ihn und stecken Sie diesen zusammen mit dem Bestellschein und den Geldbetrag (notfalls auch Verrechnungsscheck oder Euroscheck) in einen anderen Briefumschlag, den Sie an mich senden. Wenn ich den Brief erhalte, stecke ich Ihnen einen Brief in den Umschlag und sende diesen an Sie zurück. In diesem Brief steht das Codewort, welches Sie unter Info eingeben, um die Vollversion zu erlangen. Dieses Wort können Sie in jeder 1.x Version verwenden.

Bestellschein

und frankierten Rückumschlag (1 DM) an
Stolzer Frank, Geisenrieder Str. 29, D-87616 Marktoberdorf

Codewort bzw. Registrierung von:

SF Kalenderdruckerei V1.x

Wählen Sie selbst Ihre Registrierg Gebühr (nur Vorkasse):

- 10,- niedliches Programm** Private Anwendung + frankierten Rückumschlag
- 20,- nettes Programm** Private Anwendung + frankierten Rückumschlag
- 30,- gutes Programm** Private Anwendung + frankierten Rückumschlag
- 40,- super Programm** Private Anwendung + frankierten Rückumschlag
- 40,- Mitarbeiter-, Kundenkalender oder Kalender im Auftrag, Vereine etc.**

Zuschläge:

- Ausland:** adressierten Rückumschlag + 5,- extra - Betrag auch in eigener Währung
- + 5,- Aktuelle Version auf einer 3 1/2 HD** (inkl. weiterer SF Shareware)
+ adressierten und mit 2,- frankierten Rückumschlag

Update:

- 10,- Aktuelle Version auf einer 3 1/2 HD** (inkl. weiterer SF Shareware)
+ adressierten und mit 2,- frankierten Rückumschlag

Name: _____ Datum: _____

Straße: _____

Land/Ort: _____

Telefon: _____

Programm ist von _____

Bemerkung: _____

2.0 Das Programm SF Kalenderdruckerei

Wenn Sie das Programm gestartet haben, erscheint ein Eingabedialogfeld. Eigentlich erklären sich die Funktionen von selbst, aber für Interessierte beschreibe ich alle Funktionen.

Auf der linken oberen Seite befindet sich Kalenderauswahl. Darunter können Sie eigene Angabe für Ihren Kalender eingeben. Auf der rechten Seite werden die Bilderpfade für den Monatskalender benötigt und unten sind die Funktionsbuttons.

2.1 Daten laden

Nach dem Start des Programms unter Windows wird automatisch die Datei DEFAULT.KAL geladen, falls eine solche existiert. Ansonsten öffnet sich eine Fileselectorbox, in der Sie die gewünschte Datei auswählen können.

Bei der Sharewareversion befindet sich die Datei DEFAULT.KAL mit auf der Diskette. Wollen Sie jedoch das automatische einladen einer Datei unterbinden, so löschen Sie diese Datei.

2.2 Daten speichern

Es öffnet sich eine Fileselectorbox in der Sie die Datei mit der Endung .KAL abspeichern können. Alle Eingaben und Einstellungen (auch Druckereinstellungen) werden hier abgespeichert.

2.3 Drucken

Nach Drücken dieses Buttons öffnet sich eine weitere Dialogbox für die Druckereinstellungen. Beim erstmaligen Erstellen eines Kalenders betätigen Sie den Button "**Testeck 2 * 2 cm**" und es wird ein Eck auf Ihrem Papier gedruckt. Nehmen Sie ein Lineal zur Hand und messen Sie, ob sich das Eck 2 cm vom oberen und linken Rand befindet. Sollten Abweichungen bestehen, so können Sie mit den zwei Slidern für die Seitenausrichtung den Ausdruck auf dem Blatt verschieben. Wiederholen Sie diese Funktionen, bis sich das Eck auf dem richtigen Platz befindet.

Mit der Auswahlbox "**Farbdruck**" werden bei einem vorhanden Farbdrucker spezielle Teile des Kalenders in Farbe ausgegeben. Getestet wurde der Ausdruck mit einem HP 550C, der hervorragende Kalender zum Vorschein bringt. Sollten Sie keinen Farbdrucker angeschlossen haben, kann es bei selektieren dieses Buttons dazu kommen, daß Teile des Kalenders fehlen. Dies hängt vom jeweiligen Treiber ab. Als Bilder für den Monatskalender sollten Sie **True-Color-BMP-Bilder verwenden**.

Mit der Auswahlbox "**Feiertage**" können Sie entscheiden, ob die Feiertage mit ausgegeben werden sollen oder nicht. Sinnvoll wird dieses außerhalb Deutschlands.

Mit der Auswahlbox "**Biorhythmus**" können Sie in allen Kalender, außer dem Taschenkalender, Ihren persönlichen Biorhythmus als Balkengrafik mit auf dem Kalender ausgeben. Geben Sie dazu den Geburtstag, -monat und das Geburtsjahr links neben dem Button an. Ebenfalls wird eine kleine Erklärung mit auf dem Kalender ausgegeben. Es werden vier nebeneinanderliegende Balken ausgegeben. Je höher der Balken, desto besser fühlen Sie sich in den verschiedenen Bereichen. Der erste Balken stellt die körperliche Verfassung dar, danach kommt das Gefühlsleben, das Intellektuelle und zum Schluß die Feinsinnigkeit. Wenn Sie also daran glauben, haben Sie sehr schnell einen Überblick über Ihr Befinden.

Mit dem Button "**Drucken**" werden die Daten zum Drucker Manager geleitet. Stellen Sie im Drucker Manager Ihren Drucker genau ein. Unter Seitenanzahl können Sie die gewünschte Menge der Kalender eingeben.

Achtung: Je nach Einstellung und Wahl des Kalenders können die Berechnungen für die Druckdatei eine ungewöhnlich lange Zeit in Anspruch nehmen (z.B. Drucken mehrerer Monatskalender mit dem HP-5xx über). Denken Sie also nicht, daß das Programm abgestürzt ist, denn es müssen unheimlich viele Daten berechnet werden. Achten Sie auch darauf, daß genügend Speicherplatz auf der Platte vorhanden ist. Bei Drucker oder Speicherproblemen kann eine Reduzierung der Druckerauflösung im Druckermanager evtl. weiterhelfen.

2.4 Info bzw. Vollversion

Hier können Sie die Sharewareversion mittels eines Codeworts in eine Vollversion verwandeln. Geben Sie dazu Ihre vollständige Adresse und das Codewort ein. Danach verschwindet der Hinweis auf dem Ausdruck. Beachten Sie, daß diese Funktion nicht auf einer CD-ROM ausgeführt werden kann. Kopieren Sie also vorher die Dateien auf Festplatte.

2.5 Ende

Mit diesem Button können Sie das Programm beenden. Optional haben Sie noch die Möglichkeit die Daten vorher abzuspeichern.

2.6 Ansicht

Mit diesem Button können Sie den eingestellten Kalender in einem Fenster betrachten. Diese Funktion soll einen groben Überblick bieten. Die üblichen Fensterfunktionen, wie blättern, vergrößern usw. sind hier anwendbar. Teilweise braucht der Aufbau etwas länger, da sehr viele Daten berechnet werden müssen. Beim Monatskalender wird der Januar angezeigt und beim beidseitig bedruckten Kalender werden die Monate Januar bis

Juni angezeigt. Ein Blättern ist nicht möglich. Anfangs können Sie sich für die Auflösung entscheiden. Mit 100% bekommen Sie einen Seitenüberblick, wobei aber keine Details erkannt werden können. Mit 200% und 300% erhalten Sie eine Vergrößerung der Ansicht.

2.7 Optionen

Nach selektieren dieses Buttons öffnet sich ein Dialogfeld, indem Sie sich entscheiden können, welche Feiertage gedruckt werden sollen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit zwei weitere Feiertage einzugeben. Dazu benennen Sie diesen und geben Sie den Monat und den Tag des Feiertages an. Vergessen Sie dabei nicht den Feiertag zu aktivieren. Mit OK wird eine Parameterdatei erzeugt, die die Einstellungen speichert.

3.0 Die Eingaben

Auf der linken oberen Seite können Sie sich entscheiden, welche Art von Kalender Sie haben wollen:

1. Der Jahreskalender DIN A4 beidseitig - Dieser Kalender eignet sich hervorragend für Arbeitskollegen. Auf diesem können Sie alle Geburtstage der Kollegen eingeben und jeder kann sich seine eigenen Termine aufschreiben. Man erhält sehr schnell einen Überblick über ein halbes Jahr und kann leicht unter eine Schreibunterlage gelegt werden. Auch für Ihre Verwandtschaft und Freunde ist der Kalendertyp gut geeignet. Zusammen mit dem Biorhythmus ergibt dies einen sehr persönlichen Kalender.

2. Der Jahreskalender DIN A5 klappbar - Dieser Kalender ist wie der erste, nur etwas kleiner und er läßt sich durch das zusammenklappen leicht auf einen Tisch stellen.

3. Der Taschenkalender - Dieser ist für die Brieftasche gedacht. Allerdings hat auf dieser Größe kein Biorhythmus mehr Platz. Zusätzlich werden Schnittmarken mit ausgegeben.

4. Der Monatskalender - Dieser dürfte wohl jedem bekannt sein. Man kennt ihn auch als Bilderkalender zum Abreißen. Jeder Monat wird auf eine DIN A4 Seite gedruckt. Dazu kommt ein Bild welches als BMP - File abgespeichert sein muß. Am Besten eignet sich die Abspeicherung als True Color BMP (24Bit-Farbtiefe). Exportieren Sie z.B. bei Corel Draw die Grafik als 24 Bit BMP (nur unkomprimiert).

Geben Sie auf der rechten Seite des Dialoges den dazugehörigen Pfad an (für jeden Monat ein Bild, z.B. C:\WINDOWS\BLAETTER.BMP). Befindet sich das Bild mit im aktuellen Ordner so kann auch optional nur der Bildname angegeben werden. Ebenfalls wird bei fehlender Extension die Extension .BMP angenommen. Sie können also das auf der Diskette befindliche Beispielbild mit "JANUAR" als Pfadname ansprechen.

Die Bilder werden automatisch vergrößert oder verkleinert und zentriert ausgegeben. Am rechten Rand werden die Wochennummern mit ausgegeben.

Unter "**Überschrift**" können Sie eine eigene Überschrift für Ihren Kalender wählen, in der Sie auch das Jahr mit angeben können.. Diese wird oberhalb des Kalenders ausgegeben, oder beim Monatskalender auf der Titelseite. In der Sharewareversion kann eine Überschrift vorgegeben sein.

Unter "**Text unten**" können Sie zusätzliche Bemerkungen (z.B. Schulferien) mit angeben. Dieser wird in kleiner Schrift im unteren Bereich des Kalenders ausgegeben.

Unter "**Tagesinfo**" können Sie eigene Bemerkungen, wie z.B. Geburtstage, in den Kalender mit einbinden. Pro Zeile können Sie eine Eintragung tätigen, indem Sie zuerst den Tag und den Monat getrennt durch einen Punkt und nach einem Leerzeichen die Bemerkung eingeben. Schließen Sie die Zeile unbedingt mit "**Strg - Return (Enter)**" ab. Die Tasten müssen gleichzeitig gedrückt werden.

Updates und Upgrades

Updates sind Verbesserungen oder kleine Erweiterungen. Diese Updates beginnen wieder mit der selben Versionszahl (z.B. 1.5 Update von 1.4). Das Codewort, welches Sie bei der Registrierung erhalten, kann in jeder Version verwendet werden, die als Update gilt. Updates können Sie mit dem Bestellschein bestellen.

Upgrades beinhalten große Erweiterungen, d.h. die Version erhält eine andere Anfangszahl (z.B. 2.3.) und das alte Codewort ist nicht mehr wirksam. Die Registrierung muß neu erfolgen.

Bestellschein für weitere SF - Vollversionen

nur Vorkasse

inkl. 3 1/2 Zolldiskette, Porto und Verpackung an:
Frank Stolzer, Geisenrieder Str. 29, D-87616 Geisenried

SF DAFE - Programm des Monats in der PC-GO 7/94 20,-

Es handelt sich um eine Datenbank, ein Formular und Etikettenprogramm in einem. Das Programm beinhaltet Rechen-, Filter-, Grafik-, Sortier-, Such-, Artikelverwaltungs-, Datum-, Serienbrieffunktionen und vieles mehr. Egal ob Etiketten mit Seriennummern und Bildern oder Formulare und Urkunden, mit SF DAFE ist fast alles möglich.

SF Reise - Vorgestellt in DOS-Trend 6-7/94 - Händlertip in WIN 8/94 20,-

Erstellen Sie sich Ihre eigene Diashow z.B. von Ihrem letzten Urlaub. Unterlegen Sie die die Fotos mit Sounds und Informationen. Auch Karten können mit eingebunden werden.

SF Stundenplan - Vorgestellt in DATA NEWS 10/94 10,-

Erstellen Sie sich Ihren eigenen Stundenplan im Format DIN A4 oder DIN A5. Einfachste Bedienung.

SF Visitenkarte - Erwähnt in PC Praxis 9/94 20,-

Einfach lassen sich Visitenkarten nicht erstellen (ca. 4 Minuten). Nur Angabe des Namens und der Adresse (evtl. auch Firma und ein Logo) und los gehts. Sie können sich ebenfalls einen Briefkopf erstellen lassen. Der Ausdruck erfolgt mit allen nötigen Schnitt- und Faltmarken.

SF Quiz - Vorgestellt in PC Welt 8/94 10,-

Kleines Ratespiel für bis zu 6 Spielern. Mit Risiko, Highscoreliste und Soundblasterunterstützung.

SF Grundur 20,-

Eine Sammlung von Grundsatzurteilen hilft Ihnen Ihr Recht kennenzulernen und zu verteidigen.

SF Termin 20,-

Verwaltet Ihre Termine vom Geburtstag bis zur Nachschicht (mit zusätzlichen Biorhythmus und Alarm). Sehr flexible Einstellmöglichkeiten wie z.B. automatischer Ausdruck u.v.m.

SF Panzerschlacht 20,-

Das nagelneue Spiel wird Sie nicht mehr ruhen lassen. Es handelt sich um ein neues Suchtspiel, wobei Sie gegen bis zu 15 Mitspielern kämpfen können. Auf Taktik, Geschick und Berechnung kommt es an, wer mit seinem Panzer(n) die fünf Höhen zuerst erobert. Eine hervorragende Spielidee, eine gute Grafik und viel Spielspaß machen das Spiel zu einem unvergesslichen Abenteuer.

SF Aquarienberater 20,-

Das Programm hilft Ihnen beim Kauf und bei der Wartung eines Aquariums und bei der Zucht und Pflege von Süßwasserfischen.

Alle obigen Programme als Shareware 15,-

SF Alpen 20,-

Hier sehen Sie eine interaktive Diashow mit ca. 90 Bildern von Wandertouren in den Alpen unterlegt mit vielen Erläuterungen (auf zwei Disketten).

SF Urlaub 20,-

Hier sehen Sie eine interaktive Diashow mit ca. 100 Bildern von Irland, Portugal, Griechenland und der Türkei, unterlegt mit vielen Erläuterungen (auf zwei Disketten).

Datum: _____

Name: _____

Straße: _____

Land/Ort: _____

Telefon: _____

Bemerkung:

Fehler und Verbesserungsvorschläge

Sollten Sie Fehler finden oder Verbesserungsvorschläge haben, so werde ich Ihre Angaben, falls Sie nachvollziehbar und sinnvoll sind, berücksichtigen. Um es mir leichter zu machen, geben Sie bitte alle Details an, die sich auf Ihre Meldung beziehen.

Absender/Telefon: _____
Programmname und Version: _____
Hard- und Software: _____

__ Programmfehler	__ Dokumentenfehler	__ Verbesserung
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

__ Programmfehler	__ Dokumentenfehler	__ Verbesserung
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

__ Programmfehler	__ Dokumentenfehler	__ Verbesserung
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

an Frank Stolzer, Geisenrieder Str. 29, 87616 Geisenried

Persönliche Anmerkung:

Der Computer ist ein faszinierendes und sehr fesselndes Produkt der modernen Technik und des Fortschrittes. Aber sehr schnell verliert man den Blick für das, was um einen herum geschieht. Man baut sich eine eigene Welt auf, in der man lebt. Doch man sollte niemals vergessen, daß auch diese Welt von unserer Umwelt abhängt. D.h., ohne eine reale gesunde Umgebung kann unsere kleine Computerwelt, erscheint sie uns auch noch so groß und mächtig, nicht existieren. Da bietet auch keine Technik, Stadt oder Wohnung einen ausreichenden Schutz auf Ewigkeit. Sorgen Sie deshalb dafür, daß unsere Umwelt in jeder Beziehung gesund bleibt, oder eher gesagt wieder gesund wird.

Jeder einzelne, je groß und unverständlich auch die Sünden der Großen sind, trägt eine eigene Verantwortung für unsere Zukunft.

Wenn Sie nicht wissen was Sie tun sollen, so brauchen Sie nur genau zu überlegen, dann fällt es Ihnen auch ein, wie Sie in vielen Situationen anders handeln können. Sie sollen kein extremer Schwarzseher, Alternativer oder Naturkämpfer werden, sondern nur wirklich objektiv, offen und weitblickend denken und vernünftig mit dem umgehen was uns allen gemeinsam gehört. Tips:

- Nehmen Sie sich Zeit und schauen Sie sich doch einmal genau Ihre Umgebung an, wie z.B. ungesunde Flüsse, geschädigte Bergwälder, schmutzige Luft (grauer Schnee im Winter), Mitmenschen mit Allergien, Krebs und sonstige Krankheiten (vielleicht auch bald Sie)
- Fahren Sie öfters mit dem Fahrrad, statt mit dem Auto
- bilden Sie Fahrgemeinschaften
- Installieren Sie sich falls möglich eine Solaranlage
- Vermeiden Sie zu hohen Strom- und Wasserverbrauch
- Kaufen Sie umweltgerechtverpackte Produkte
- Müllvermeidung ist gut - Recycling ist eine miese Lösung der Wirtschaft
- Kaufen Sie lieber langlebige Produkte (Kleider, Haushaltsgeräte usw.)
- Unterstützen Sie wenigstens Umweltorganisationen (die bequemste Lösung)

Die Probleme können Sie nur erkennen, wenn Sie sich sehr genau umsehen, sich informieren und die extreme Empfindlichkeit eines Ökosystems und die möglichen Folgen erahnen können. Wenn Sie sich nicht damit befassen, alles oberflächlich sehen und nur an Heute denken, werden Sie oder Ihre Kinder eines Tages sagen müssen:

"Warum hat denn keiner etwas dagegen getan - wie konnte es nur soweit kommen?"

Leider bewahrheitet sich der Satz immer wieder, wie die Geschichte uns belehrt.

History

1.22

- Fehler bei Buß- und Betttag und abhängigen Feiertagen bei bestimmten Jahren beseitigt

1.30

- Einstellbare Feiertage
- Eigene Feiertage möglich

1.40

- Druckausgabeprobleme behoben- wirrer Kalenderausdruck - ungedrehte Schriften
- Samstage werden nicht mehr rot gedruckt
- Bessere Überprüfung der Eingabe von Tagesinfos
- Fettdruck bei s/w Ausdruck wurde ausgeschaltet (evtl. Ausdruckprobleme-Taschenk.)
- Anzeige der ausgedruckten Seiten im Druckerdialog
- schnellere Abarbeitung
- Farbe Türkis in Farbe Blau geändert (bessere Lesbarkeit)
- Aktualisieren der Anzeige